

Maria Wirth

Ein Fenster zur Welt

Das Europäische Forum Alpbach 1945–2015

StudienVerlag

Innsbruck
Wien
Bozen

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
Einleitung	9
1. Die Entstehung des Europäischen Forum Alpbach als Internationale Hochschulwochen des Österreichischen Colleges	13
1.1 Die Gründer: Otto Molden und Simon Moser	13
1.2 Unterschiedliche Konzepte	21
1.3 „College-Wochen bei Innsbruck“	22
1.4 Die ersten Internationalen Hochschulwochen des Österreichischen Colleges	26
2. Von den Internationalen Hochschulwochen zum Europäischen Forum Alpbach	33
2.1 Fortsetzung der Internationalen Hochschulwochen	33
2.2 Das Österreichische College	39
2.3 Collegen Gemeinschaften im In- und Ausland	45
2.4 Transformation zum Europäischen Forum Alpbach	49
2.5 - Erste Finanzierungsgrundlagen	55
3. Das Europäische Forum Alpbach in den 1950er Jahren – „Goldene Jahre“	59
3.1 Wissenschaft, Kunst, Politik und Wirtschaft in einem Rahmen	60
3.1.1 <i>Das wissenschaftliche Programm</i>	61
3.1.2 <i>Politik, Wirtschaft und Kultur</i>	72
3.1.3 <i>Lesungen, Ausstellungen, Konzerte und Film</i>	79
3.2 Teilnehmer	88
3.3 Ein eigenes Kongresshaus – das Paula von Preradovic-Haus	90
3.4 Bildung von Nationalkomitees	92
3.5 Transatlantische Beziehungen und das Forschungsinstitut für europäische Gegenwartskunde	94
3.6 Beziehungen zum Kongress für kulturelle Freiheit und zum Free Europe Committee	103
4. Das Europäische Forum Alpbach in den 1960er Jahren – auf dem Weg in die Krise	109
4.1 Otto Molden und die Europäische Föderalistische Partei	109
4.2 Die Präsidentschaft von Alexander Auer	112
4.3 Die Präsidentschaft von Felix Pronay	121
4.4 Das Europäische Forum Alpbach am Ende?	128

5. Das Europäische Forum Alpbach in den 1970er und 1980er Jahren – von einem neuen Aufschwung in eine neue Krise	133
5.1 Eine „neue alte“ Führung und die Wiederbelebung historischer Strukturen – der „Club Alpbach für europäische Kultur – International“	133
5.2 Programm und Teilnehmer der 1970er Jahre	138
5.2.1 <i>Wissenschaft, Politik, Wirtschaft und Recht</i>	138
5.2.2 <i>Das Kunst- und Kulturprogramm und der Aufreger „Artopia“ – ein Künstlerfreistaat in Alpbach</i>	152
5.3 Dialogkongresse zur Förderung des Austausches von Westeuropa mit anderen Kulturräumen	161
5.4 Programm und Teilnehmer bis 1992	168
5.4.1 <i>Wissenschaft, Politik, Recht, Kunst und Wirtschaft</i>	168
5.4.2 <i>Alpbach-Portraits, Kurzveranstaltungen und die Alpbacher Technologiegespräche</i>	183
5.4.3 <i>Finanzkrise und mediale Kritik</i>	193
6. Das Europäische Forum Alpbach von 1992 bis 2000 – Jahre des Übergangs	197
6.1 Ein neuer Präsident: Heinrich Pfusterschmid-Hardenstein	197
6.2 Die Sanierung – Neuerungen im Programm und den Organisationsstrukturen sowie eine Revolte der Jugend	198
6.3 Ein neues Kongresshaus	206
7. Das Europäische Forum Alpbach im neuen Jahrtausend – eine neue Blüte	211
7.1 Die Präsidentschaft von Erhard Busek	211
7.1.1 <i>Programm und Teilnehmer</i>	213
7.1.2 <i>Initiativgruppen, Clubs und Sommerschulen im Ausland – das Alpbach-Netzwerk</i>	218
7.2 Die Präsidentschaft von Franz Fischler – aktuelle Entwicklungen ...	221
7.3 ... und ein Blick in die Zukunft	227
Literatur	231
Filmdokumente	248
Interviews	248
Archive/Institutionen/Private Sammlungen	249
Bildnachweis	250
Personenregister	251